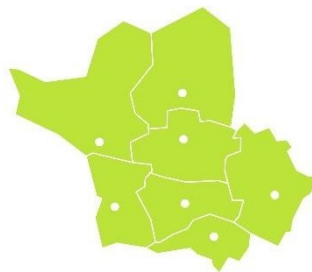


PROJEKTSTECKBRIEF



Name des Projektes:

Azubi-Akademie: voneinander wissen und lernen

Inhalt & Ziel	In den beiden LEADER-Regionen „Aueland“ und „Region Hermagor“ soll eine Kooperation der „Azubi-Akademie“ mit der „Lehrlingsakademie Karnische Region“ aufgebaut werden, um die Ausbildung im Handwerk attraktiver zu machen und dem Fachkräftemangel im Handwerk entgegenzuwirken. In beiden Regionen ist das Verhältnis von freien Stellen zu unversorgten Bewerber*innen in vielen Handwerksbereichen sehr hoch. Von daher ist die angestrebte Kooperation eine „Win-Win“-Situation für alle. Dies kann vor allem für kleine und mittelständische Betriebe attraktiv sein kann. Die Ausbildung im Handwerk wird durch einen Auslandsaustausch weiter aufgewertet und gewinnt an Attraktivität. Im Rahmen des Projekts können Auszubildende aus dem Handwerk während ihrer Ausbildung einen geförderten mehrwöchigen Auslandsaufenthalt in der jeweiligen Partnerregion absolvieren (lt. Berufsbildungsgesetz sind Auslandspraktika bis zu einer Dauer von maximal einem Viertel der Ausbildungszeit möglich). Jährlich wechselnde Bereiche, z.B. Handwerk, Gastronomie, ... Jährliches Azubi-Akademieprojekt, an dem alle teilnehmenden Azubis gemeinsam eine Fragestellung im Bereich der Regionalentwicklung bearbeiten, z.B. Mobilität für Azubis, mit (digitaler) Abschlusspräsentation z.B. auf GOFUTURE Evaluierungsworkshops mit den Beteiligten und eventuell den Unternehmensverantwortlichen?
Nutzen & Zielgruppen	Eigene Azubis erhalten Einblicke in andere Unternehmen und erweitern somit ihren Horizont; Bestandteile der Ausbildung können somit ggf. vertieft werden; Wechsel entlang der Wertschöpfungskette ermöglicht andere Sichtweise und umfangreicheres Wissen; Azubis knüpfen neue Kontakte und sammeln vielseitige Erfahrungen; Stärkung des Selbstbewusstseins der Azubis; Beginnender, verstärkter Austausch zwischen den Betrieben; Mehrwert durch Nutzung von grenzüberschreitenden Potenzialen, u.a. Zusammenarbeit der Betriebe, Azubis etc.
Arbeitsschritte / Zeitplan	Aueland: Handwerksbetriebe, Kreishandwerkerschaft, IHK, DEHOGA, Berufsschulen, Handwerksbildungszentrum, ZAM e.V., Gewerkschaften, Gewerbevereine, Bildungsbüro, Azubis Hermagor: Verein „Zukunft, Handwerk, Industrie Gailtal“ (Handwerksbetriebe), Lehrlingsakademie, Wirtschaftskammer, Bildungszentrum Kärnten, MyAcademy Zu Beginn des Projektes werden Betriebe gesucht, die Interesse an einem Austausch ihrer Azubis haben. Anschließend würden bei den Betrieben und den Azubis abgefragt, wohin die Azubis rotieren sollten und passende Partnerbetriebe gesucht. Laufzeit: 3 Jahre mit Ziel einer nachhaltigen Etablierung „Übergreifende Koordinierung des Austausches und des Azubi-Akademieprojektes; Unterstützung Unternehmen; Vorbereitung der Azubis auf neuen Arbeit und Austauschunternehmen
Kostenschätzung & Kofinanzierung	LEADER: Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Webseite, Podcast & Insta-Kanal betreut durch Azubis etc.), Koordinierung; Workshops (mit Unternehmen incl. Exkursionen?) <i>Finanzierung: Erasmus+-Stipendium (es können nur Bildungseinrichtungen und Organisationen einen Antrag stellen).</i>
Projektträger /	Hermagor: Gemeindeverband Karnische Region

Ansprechpartner

Aueland: tba